

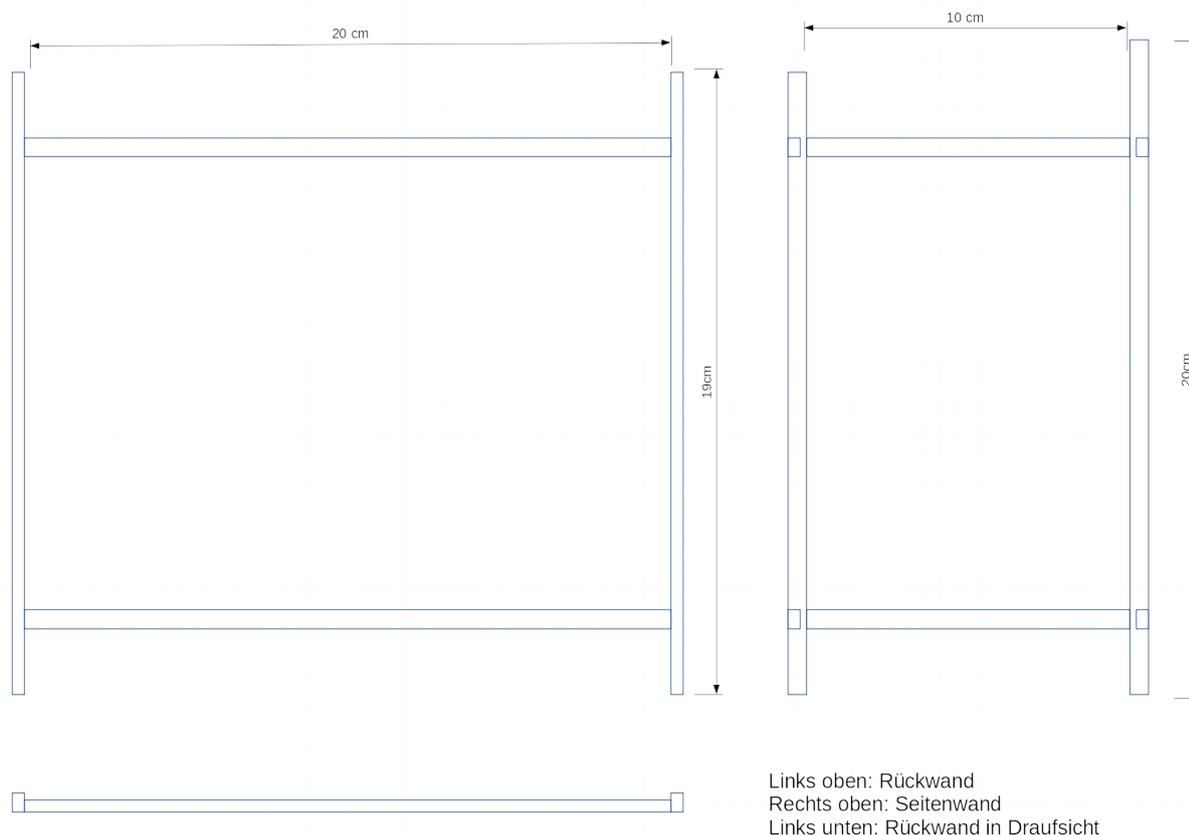
Bauanleitung Schuppen

Auf meinem Campingplatz brauchte ich einen Schuppen zum Abstellen von all' den Sachen, die man allein aus Gewichtsgründen nicht im Wohnwagen mitnehmen kann bzw. ohnehin nur auf dem Platz benötigt, aber nicht auf Reisen.

Bausätze waren mir schlicht zu teuer – das muss auch preiswerter gehen. Und es sollte sehr einfach sein, d. h. so wenig Sägearbeiten wie möglich. Fast alle Kanthölzer und Latten gibt es in der Länge von 2 m. Also wird der Schuppen 2 m hoch, 2 m breit und 1 m tief. Die Kanthölzer habe ich nicht sehr stark genommen, weil sich ja alles gegenseitig stabilisiert, auch durch die Profilhölzer für die Wände.

Um mir die Fenster zu sparen, aber dennoch genügend Licht zu haben, kam klares Well-PVC auf dem Dach zur Anwendung. Das ist auch völlig wetterfest und pflegeleicht. Um zu verhindern, dass Holz längerfristig feucht ist, wurde der Schuppen auf Metallfüße gestellt, bestehend aus einfachen Winkeln.

Zunächst mal eine einfache Zeichnung im Maßstab 1:10



Die Rückwand ist 1,9 m hoch, um ein Gefälle für das Abfließen des Regenwassers zu haben. Das Dach steht vorn gut 20 cm über, an den Seiten ca. 10 cm und hinten 60 cm, weil dort Fahrräder abgestellt werden. Die Latten bleiben also 2 m lang.

Die quer verlaufenden Kanthölzer werden später dazu verwendet, Regalböden drauf zu legen. Die Kanthölzer waren alle sägerauh und müssten erst geschmirgelt und dann mit Wetterschutzlasur

versehen werden – auch wenn sie dem Wetter nicht unmittelbar ausgesetzt sind, denn oben ist das Dach und an den Seiten sind die Profilbretter.

Hier die zweite Skizze mit der Vorderwand, die 2 m hoch ist. Der Türausschnitt in der Mitte wurde mit weiteren Brettern verstärkt, um dort die Tür anbringen zu können.

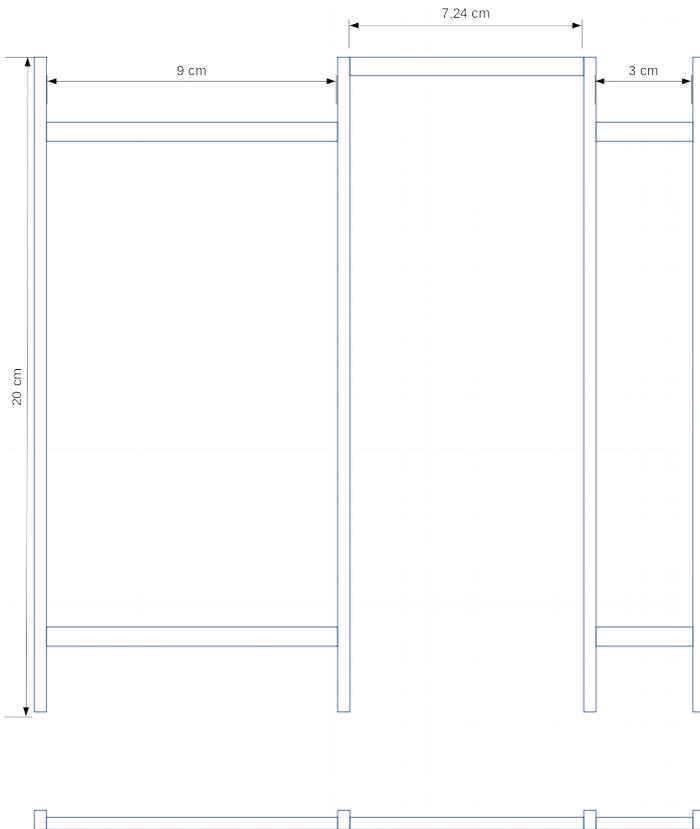


Abbildung 1: Verwendete Latten



Abbildung 2: Wetterschutzanstrich



Abbildung 3: Einige vorbereitete Latten



Abbildung 4: Rückwand mit zusätzlicher Querlatte

Alle Latten werden ohne Metallwinkel einfach mit Schrauben verbunden. Zur Befestigung des Well-PVC auf dem Dach werden Metallkalotten und Abstandhalter verwendet, die leider mehr kosten als das Well-PVC selbst. Die Well-PVC-Platten kann man in beide Richtungen einander überlappen lassen, so dass kein Zuschneiden erforderlich ist.



Abbildung 5: Metallfuß aus Winkel



Abbildung 6: Dachkonstruktion

Für die Winkel werden viele Schrauben verwendet, weil ziemlich viel Gewicht auf ihnen lastet: der gesamte Schuppen selbst und alles, was später auf den Regalbrettern im Schuppen liegt.



Abbildung 7: Beginn der Lattung

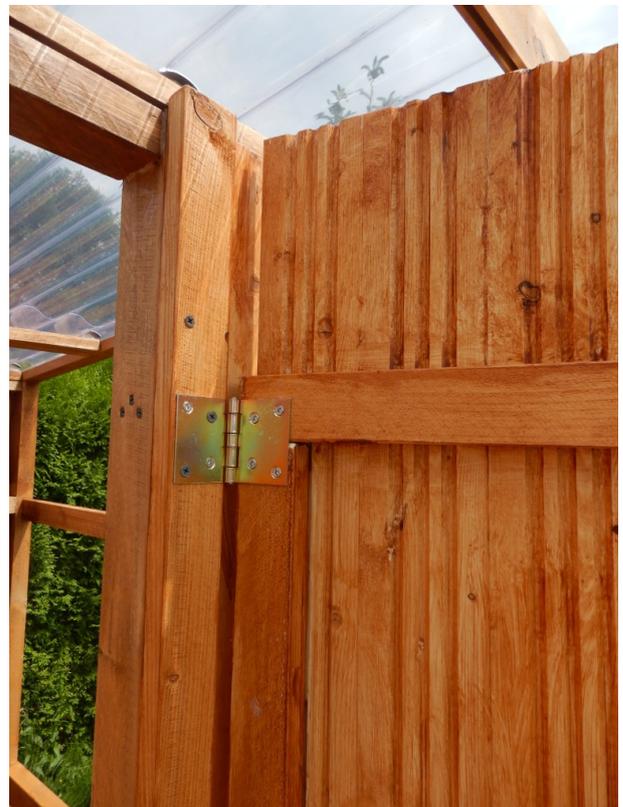


Abbildung 8: Verstärkung des Rahmens und Tür

Zwischen Dach und Seitenwänden sowie zwischen Seitenwänden und Boden (da waren bereits Platten gelegt und der Rest eines Betonsockels, woran die Füße festgeschraubt sind) ist jeweils ein Spalt, um eine gute Belüftung zu haben. Schließlich soll es auch bei Temperaturschwankungen kein Kondenswasser geben.



Abbildung 9: Schuppen mit fast fertigem Anstrich

Material

Teile	Anz.	Einzelpreis	Gesamt	Summen
Well-PVC	6	3,49 €	20,94 €	
Kalottenset			21,99 €	
Abstandhalter			4,79 €	
Zwischensumme Dach				47,72 €
Massivholzpaneel	6	14,72 €	88,32 €	
Kantholz 38mm x 58 mm	15	1,58 €	23,70 €	
Dachlatten 24mm x 48 mm	13	0,90 €	11,70 €	
Zwischensumme Holz				123,72
Scharnier, breit	3	2,49 €	7,47 €	
Überfalle			4,49 €	
Winkel (Füße)	12	1,39 €	4,49 €	
Schrauben			13,49 €	
Zwischensumme Metallteile				29,94
Wetterschutzfarbe			29,99 €	
Wetterschutzfarbe			34,99 €	
Pinsetset			7,49 €	
Bohrer			4,08 €	
Zwischensumme Anstrich				76,55
Gesamtkosten			277,93 €	277,93 €